

P R E S S E M I T T E I L U N G

50 Jahre Blutspende Böttersen - 91 Spender kamen trotz hoher Temperaturen

Seit 50 Jahren begleiten ehrenamtliche Helferinnen und Helfer alle Blutspendetermine in Böttersen (Samtgemeinde Sottrum in Niedersachsen) und leisten so einen aktiven Dienst für die Gesellschaft.

Springe, 21. Juli 2010

Ein ungewöhnlicher und doch eigentlich ganz normaler Termin stand beim DRK-Ortsverein Böttersen, einer Gemeinde in der Samtgemeinde Sottrum im Landkreis Rotenburg (Wümme) in Niedersachsen, auf dem Programm: Seit 50 Jahren begleiten hier ehrenamtliche Helferinnen und Helfer alle Blutspendetermine. Sie sorgen dafür, dass es den Blutspenderinnen und -spendern nach ihrem Aderlass an nichts mangelt. Am 19. Juli dieses Jahres begrüßten die Helferinnen um Marga Rotermund im „Gasthaus zum Grünen Felde“ ihre „Gäste“ zum 46. Mal bei einem Blutspendetermin in ihrem Ort.

In der knapp 1.000 Einwohner zählenden Gemeinde wurde am 29. Januar 1960 das allererste Mal zum Blutspenden aufgerufen. „Damals habe der Blutspendetermin noch in der alten Schule stattgefunden“, erinnern sich Wilhelmine Lüdemann und Hilde Müller. Die beiden Frauen gehören zum Urgestein des DRK im Ort und waren schon damals dabei, als 91 Blutspender zum Auftakt des Blutspendens in der Gemeinde begrüßt wurden. Den Saal vom „Gasthaus zum grünen Felde“ stellt der Wirt dem DRK-Ortsverein seit Jahren gerne zur Verfügung. Von den 15 Damen, die sich ehrenamtlich für das Blutspenden engagieren, ist Gerda Fajen (mit 88 Jahren) die älteste Mitstreiterin. Marga Rotermund hat die Funktion der Leiterin im Jahr 1986 übernommen und gehört wie die anderen aber schon deutlich länger dazu. „Früher fand nur einmal im Jahr ein Blutspendetermin hier statt. Seit dem Jahr 2001 sind es zwei Termine, die von uns organisiert werden. Durchschnittlich werden etwa 60 Spenderinnen und Spender begrüßt, die im Durchschnitt 45 Jahre alt sind. Insgesamt wurden 3.749 Blutspenden geleistet“, erklärt sie. Ihr und all den anderen Frauen, die sich so mit ihrem ganz besonderen Dienst an der Gesellschaft stark machen, überreichte der zuständige Gebietsreferent des DRK-Blutspendedienstes NSTOB, Andreas Mohrmann, zur ersten Spende im Jubiläumsjahr Rosen. „Als kleines Dankeschön“, erklärte Mohrmann am Rande des Blutspendetermines. „Ohne das Engagement der vielen ehrenamtlich tätigen Helferinnen und Helfer wäre vieles gar nicht möglich. Gerade im Bereich der Blutspende ist die ehrenamtliche Arbeit der Garant dafür, dass die Blutversorgung sichergestellt wird!“

Zum Jubiläum am 19. Juli kamen, wie bereits zum allerersten Blutspendetermin 1960, exakt 91 Blutspendewillige, davon 6 Erstspender, die von Frau Dr. von Haake untersucht wurden. Der Ortsverein dankt allen Blutspendern, die gerade in Zeiten extremer Blutknappheit zur Spende nach Böttersen gekommen sind.

Zu denjenigen, die in Böttersen Blut spenden, gehörte an diesem Tag auch Stefan Jablonski, der das 23. Mal Blut spendete. Für den Elektroinstallateur aus Rotenburg ist das Blutspenden Ehrensache: „Jeder sollte mit einer freiwilligen Blutspende uneigennützig Dienst an der Gesellschaft leisten und damit helfen, Menschenleben zu retten.“ Das sieht auch Birgit Pokall so. Sie spendete zum 25. Mal und hatte ihren zehnjährigen Sohn Nico als Begleitung zum Blutspenden mitgebracht.

Personen, die sich für eine ehrenamtliche Tätigkeit bei der Blutspenderbetreuung interessieren, können sich beim DRK-Blutspendedienst unter der kostenlosen Nummer 0800 - 11 949 11 melden.

Grundsätzlich kann jeder gesunde Erwachsene zwischen 18-68 Jahren (als Erstspender/in 18-59 Jahre) Blut spenden. **Blutspenden in höherem Alter sind nach individueller Entscheidung der Ärzte des DRK-Blutspendedienstes NSTOB möglich.** Frauen können 4 mal, Männer sogar 6 mal innerhalb von 12 Monaten Blut spenden. Zwischen zwei Blutspenden muss ein Abstand von mindestens 8 Wochen liegen. Mitbringen sollten die Blutspender/innen ihren Unfallhilfe- und Blutspenderpass, bei Erstspendern reicht ein amtlicher Lichtbildausweis.

Detaillierte Informationen zur Blutspende sowie zu den aktuellen Blutspendeterminen sind unter der kostenlosen Spender-Hotline 0800 – 11 949 11 oder im Internet unter der Adresse www.blutspende-nstob.de abrufbar.

**Verwendung honorarfrei, Beleghinweis erbeten
590 Wörter, 4.191 Zeichen mit Leerzeichen**

Weiteres Pressematerial zu dieser Pressemitteilung:

Sie können im Online-Pressefach schnell und einfach weiteres Bild- und Textmaterial zur kostenfreien Verwendung downloaden:

<http://www.pr4you.de/pressefaecher/drk>

Ansprechpartner für Rückfragen zu dieser Pressemitteilung:

(1) DRK-Blutspendedienst NSTOB

Herr Thomas Bischoff

Blutspendedienst der Landesverbände des DRK Niedersachsen, Sachsen-Anhalt,
Thüringen, Oldenburg und Bremen g.G.m.b.H.
Eldagsener Straße 38
D-31830 Springe

Telefon: +49 (0) 5041 7 72 – 273
Fax: +49 (0) 5041 7 72 – 208
E-Mail: thomas.bischoff@bsd-nstob.de
Internet: www.blutspende-nstob.de

(2) PR-Agentur PR4YOU

Herr Holger Ballwanz, Herr Marko Homann

PR-Agentur PR4YOU
Schonensche Straße 43
D-13189 Berlin

Telefon: +49 (0) 30 43 73 43 43
Fax: +49 (0) 30 44 67 73 99
E-Mail: presse@pr4you.de
Internet: www.pr4you.de